

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

# Einblicke in die Aufgaben der Justiz bei dem Amtsgericht Wuppertal

## Angebotstag:

18.06.2024

## Uhrzeit:

9:00 bis 13:00 Uhr

## Beschreibung

Du wolltest schon immer einen Einblick in die Arbeit bei einem Gericht erhalten und erfahren, was es für berufliche Möglichkeiten für dich in der Justiz geben könnte ?

Dann bewirb dich jetzt für einen Berufsfelderkundungstag beim Amtsgericht Wuppertal und wirf einen Blick hinter die Kulissen!

## Veranstaltungsort:

Eiland 2  
42109 Wuppertal

## Berufsfeld:

Wirtschaft, Verwaltung

## Anzahl Plätze gesamt:

2

## Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

## Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

## Amtsgericht Wuppertal

Eiland 2

42109 Wuppertal

DE

## Unternehmensdarstellung:

Das Amtsgericht Wuppertal beschäftigt circa 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der unterschiedlichen Dienstzweige der Justiz. Die Justiz - und damit auch das Amtsgericht Wuppertal - bietet viele spannende Möglichkeiten der Berufseinstiege. Angefangen bei der Ausbildung zur/zum Justizfachangestellten, die Möglichkeit der Verbeamtung durch die Ausbildung zur/zum Justizfachwirt\*in, bis zum dualen Studium zur /zum Rechtspfleger\*in - hier findet jeder einen für sich passenden Einstieg in das Berufsleben.

## Unternehmensgröße:

## Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

